

Neuaufgabe
2023

ADAC

Schwarzwald

Reiseführer plus Maxi-Faltkarte



3-mal draußen

1 Bernauer Hochtal Steig

Eine der schönsten Wanderrouten im Südschwarzwald ist der Bernauer Hochtal Steig. Auf knapp 16 km führt dieser Premiumwanderweg vom Wanderparkplatz Weierle in Bernau hinauf zum 1075 m hohen Hohfelsen, vorbei an der Neumannshütte, den Spießhörnern bis zur Krunkelbachhütte, wo man wunderbar einkehren kann. Mit herrlichen Ausblicken geht es an der Sonnenseite des Bernauer Hochtals über den Bernauer Panoramaweg dann zurück zum Ausgangspunkt.

■ www.bernau-schwarzwald.de/eip/pages/hochtal-steig.php



2 Seenradweg Hochschwarzwald

Den Schwarzwald mit Rückenwind erkunden – das funktioniert am besten mit einem E-Bike auf einer schönen Tour im Dreieck zwischen drei der bekanntesten Seen des Mittelgebirges: Feldsee, Schluchsee und Titisee. Moderate Anstiege, die abwechslungsreiche Schwarzwaldlandschaft, atemberaubende Aussichten und viele tolle Plätze zum Rasten begleiten die 67 km lange Rundstrecke mit Start und Ziel in Seebrugg.

■ www.hochschwarzwald.de/touren/seenradweg-hochschwarzwald-8858b088d6



3 Hirschgrund Zipline Area Schwarzwald

Den Schwarzwald hoch über seinen Wipfeln erfahren – das ist mit der Hirschgrund Zipline Area im schönen Kinzigtal nahe Schiltach möglich. Sanft und hoch über den Wipfeln der Bäume dahinzuschweben, nur begleitet vom leisen Surren der Zipline, ist ein Erlebnis, das man so schnell nicht vergisst. Sieben spannende Bahnen – darunter die mit 570 m längste Natur-Zipline Deutschlands – warten darauf, erkundet zu werden.

■ www.hirschgrund-zipline.de





Seite
55

Intro

3-mal draußen	2
Impressionen	8
<i>Im Land der Bollenhüte und Kuckucksuhren</i>	
Auf einen Blick	11

Magazin

Panorama	12
<i>Das sieht nach Urlaub aus!</i>	
Beste Reisezeit	18
Frühling, Sommer	18
Herbst, Winter	20
So schmeckt's im Schwarzwald	22
In aller Munde	25
Einkaufsbummel	26
Das perfekte Souvenir	27
Mit der Familie unterwegs ...	28
Urlaubskasse	28
Übernachten	28
Kleine und große Abenteuer	29
Kultur für Kids	30
Raus in die Natur!	30

Rasante Winterfreuden für alle Altersstufen	31
Leuchtende Augen	31

Wanderwege im Schwarzwald	32
An alles gedacht?	35

Kunstgenuss	36
Schwarzwald-Pop-Art von Hansjörg Kleiser	39

So feiert der Schwarzwald ...	40
<i>Die allemanische Fasnet</i>	



Seite
21



**Schwarzwald –
gestern und heute** 42

Am Puls der Zeit 45

**Orte, die Geschichte
schrieben** 46

Eine Burg erzählt viele Geschichten

**Flora und Fauna im
Schwarzwald** 48

*Urwüchsige Landschaften und ihre
einzigartigen Bewohner*

**Das bewegt den
Schwarzwald** 50

*Mit dem E-Bike ganz entspannt die
Schwarzwälder Berge erklimmen*

ADAC Traumstraße 52

*Atemberaubende Panoramatour von
Baden-Baden nach Freiburg*

Von Baden-Baden nach Ruhestein 52

Von Ruhestein nach Freudenstadt 53

Von Freudenstadt nach Schiltach 54

Von Schiltach nach Triberg 55

Von Triberg nach Hinterzarten 56

Von Hinterzarten nach Freiburg ... 57

Übernachtungsmöglichkeiten 57

Im Blickpunkt

Galopprennen in Iffezheim 71

Alternativer Wolf- und Bärenpark
Schwarzwald 81

Karneval auf Alemannisch 98

Mit dem Zug über Berg und Tal 111

Spezialitäten der
Schwarzwaldküche 117

Schwarzwälder Präzision 119

Entstehung des Kaiserstuhls 135

Bergbau im Schwarzwald 149

Adler flieg! 150

Obst- und Weinanbau im
Markgräferland 164



■ Unterwegs

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben 60

Nordschwarzwald – Erholung und Genuss pur 64

1 Baden-Baden  66

2 Schwarzwald-hochstraße 72

3 Sasbachwalden 74

4 Nationalpark Schwarzwald 75

5 Baiersbronn 77

6 Freudenstadt 79

7 Murgtal 81

8 Pforzheim 83

9 Bad Liebenzell 84

10 Calw 86

11 Bad Wildbad 88

12 Altensteig 90

Übernachten 92

Mittlerer Schwarzwald – Fachwerk und alte Klöster 94

13 Alpirsbach 96

14 Wolfach 97

15 Haslach 99

16 Zell am Harmersbach 101

17 Gengenbach 102

18 Offenburg  104

19 Gutachtal 108

20 Triberg 111

21 St. Georgen 114

22 Villingen-Schwenningen 115

23 Furtwangen 118



Seite 104



Seite 154

24 St. Märgen 120

25 St. Peter 121

26 Glottertal 123

27 Waldkirch 124

Übernachten 128

Südschwarzwald – tiefe Schluchten und Badeseen 130

28 Höllental 132

29 Kaiserstuhl 135

30 Freiburg 138

31 Hinterzarten 150

32 Titisee-Neustadt 152

33 Schluchsee 154

34 Feldberg 156

35 Münstertal 159

36 Badenweiler 162

37 Markgräflerland 163

38 Todtnau 166

39 St. Blasien 168

40 Waldshut-Tiengen 169

Übernachten 171

Service

Schwarzwald von A–Z 174

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events 176

Chronik 184

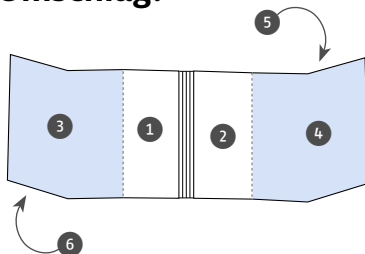
Register 186

Bildnachweis 189

Impressum 190


Mobil vor Ort 192

Umschlag:



- 1** **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen **1**
- 1** **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen **2**

- Übersichtskarte Schwarzwald Nord:** Vordere Umschlagklappe, innen **3**
- Übersichtskarte Schwarzwald Süd:** Hintere Umschlagklappe, innen **4**
- Stadtplan Freiburg:** Hintere Umschlagklappe, außen **5**
- Ein Tag in Freiburg:** Vordere Umschlagklappe, außen **6**

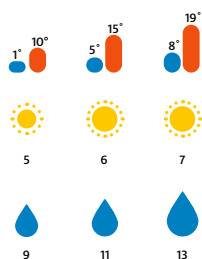
 Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

Beste Reisezeit Schwarzwald

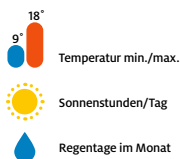
FRÜHLING

Die aufblühende Natur und frisches Grün in den Wäldern locken zu Aktivitäten im Freien.

März April Mai



Die Bedeutung der Symbole
(Angaben sind Mittelwerte)



Während sich die Wintersaison langsam dem Ende neigt und in weiten Teilen Südbadens der Frühling bereits Einzug gehalten hat, lässt das Erwachen der Natur im Schwarzwald noch ein wenig auf sich warten. Erst allmählich zeigt sich das frische Grün der Laubwälder zwischen den Nadelbäumen.

Wenn außerhalb des Schwarzwalds bereits Temperaturen von über 20°C herrschen, können die Hochlagen des Feldbergs im Südschwarzwald noch immer schneebedeckt sein. Doch sobald der letzte Schnee geschmolzen ist, werden die Berge wieder in sattes Grün getaucht. Saftige Wiesen, grün gesprenkelte Wälder und die Höhensonne locken auch die letzten Frühlingsmuffel hervor. Wanderwege und vielfältige Naturaktivitäten warten dann auf ihre Entdeckung.

Besonders eindrucksvoll zeigt sich die erwachende Natur in den Ausläufern des Markgräflerlandes zur Zeit der Obstblüte. Ganze Felder mit weiß blühenden Bäumen ziehen Heerscharen von Ausflüglern in ihren Bann. Weingenießer wissen das Öffnen der Besenwirtschaften zu schätzen. In den ersten wärmenden Sonnenstrahlen und in gemütlicher Atmosphäre einen guten Tropfen zu probieren, ist Genuss und Erlebnis zugleich. Und auch Radler schwingen sich im erblühenden

Schwarzwald auf den Sattel. Es warten Hunderte Kilometer eines gut ausgebauten Radwegenetzes. Abgesehen von den Pfingst- und Osterferien herrscht Nebensaison in der Region und die Preise der Unterkünfte sind noch relativ niedrig.

*Im ersten Sonnenschein des Jahres
schmeckt die Brotzeit besonders gut*



Wandern
durch Uferland-
schaften und
schattige Wälder
– auch im Som-
mer ein Genuss



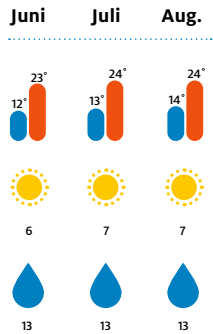
SOMMER

Wassersport und schattige Wanderwege sorgen für Abkühlung an heißen Tagen.

Mit dem Sommer beginnt im Schwarzwald die Zeit der Wasseraktivitäten. Titisee und Schluchsee bieten beste Badebedingungen, genauso wie die zahlreichen kleineren Karseen im Schwarzwald. Auf dem Schluchsee und nahe der Schwarzenbach-Talsperre finden sich zudem gute Windsurfreviere. Noch mehr Wasser und Abkühlung finden Familien im Europa-Park auf Wildwasserbahn & Co.

Gerade an heißen Sommertagen lässt es sich im Schwarzwald gut aushalten, da es hier meist noch angenehm kühl ist, während im Rest des Landes schwitzen angesagt ist. Wanderungen auf Premiumwanderwegen durch Schatten spendende Wälder machen gerade im Sommer viel Spaß. Das kühlende Wasser von Quellen und Flüssen sorgt dabei zusätzlich für Erfrischung.

Kühlen Fahrtwind und viel Action versprechen die vielen Sommerrodelbahnen in der Region. Mit der Hasenhorn-Rodelbahn in Todtnauberg hat der Schwarzwald sogar eine der längsten Abfahrten Deutschlands zu bieten. Ganz in der Nähe beginnen auch einige fantastische Mountainbike-Touren, die gerade im Sommer viele Sportbegeisterte anlocken. Im Sommer, vor allem in den großen Ferien, sind die Preise in der Region deutlich höher als in der Neben- und Zwischensaison. Unterkünfte sollten frühzeitig gebucht werden.



Abenteuer und Natur zum Anfassen

Der Schwarzwald ist das perfekte Familien-Reiseziel, das aufgrund seiner Vielfalt für jede Altersklasse spannende Aktivitäten zu bieten hat. Auf die Kleinsten warten Wildtiergehege, Streichelzoos und Märchenwanderwege. Und die Größeren lieben die vielen Burgen, Sommerrodelbahnen, Museumsbergwerke und Freizeitparks. Oder wie wäre es mit einer Übernachtung auf einem Bauernhof mit der ganzen Familie?

URLAUBSKASSE – RABATTKARTEN UND FAMILIENTARIFE

So vielfältig die Angebote für Familien mit Kindern im Schwarzwald sind, so unterschiedlich fallen auch die Preise aus. Viele der kindgerechten Aktivitäten im Schwarzwald sind relativ kostengünstig. Dazu zählen Bergwerksbesuche oder die zahlreichen Naturerlebnisse in der Region, die häufig sogar ganz umsonst zu haben sind. Bei anderen Attraktionen wie dem Europa-Park müssen Familien schon tiefer in die Tasche greifen. An Geburtstagen oder mit Abendtickets kann aber auch hier ein wenig Geld gespart werden. Empfehlenswert ist auf jeden Fall der Kauf der HochschwarzwaldCard oder der SchwarzwaldCard. Beide Vergünstigungskarten gewähren bei vielen Attraktionen freien Eintritt oder zumindest Rabatte. Erstere gibt es ab zwei Übernachtungen bei teilnehmenden Unterkünften sogar kostenlos dazu.

ÜBERNACHTEN – WO SCHLAFEN ZUM NATUR-ERLEBNIS WIRD

Familienfreundliche Hotels finden sich fast überall. Hotels wie der Feldberger Hof auf dem höchsten Berg des Schwarzwaldes haben sich sogar auf Familien mit kleinen Kindern spezialisiert. Doch es muss nicht immer ein Hotel sein. Gerade für Familien mit Kindern gibt es spannendere Übernachtungsmöglichkeiten, beispielsweise auf einem der vielen Bauernhöfe in der Region. Immer mehr Anhänger findet die moderne, komfortablere Art des Campings, das sogenannte Glamping. Ob im



Auch im Sommer braucht im Schwarzwald niemand auf Rodelspaß zu verzichten

geräumigen Weinfass (S. 93), im transparenten Zelt unter dem Sternenhimmel oder im Lodge-Zelt (S. 172) mitten auf einer Wiese mit Aussicht – das Angebot ist vielfältig und verlockend.

KLEINE UND GROSSE ABENTEUER

Der Europa-Park (S.108) am Rande des Schwarzwalds ist natürlich die Anlaufstelle Nummer eins für Familien, die während ihres Urlaubs einen Freizeitpark besuchen möchten. Doch auch der Steinwasen-Park (S.149) in Oberried bietet eine gelungene Mischung aus Wildtiergehege und Fahrgeschäften. Das Badeparadies Schwarzwald (S.154) bei Titisee ist ein Highlight für alle Wasserratten, Kletter- und Trampolin-Action bietet in einmaliger Weise die Fundorena (S.157) auf dem Feldberg. In Todtnau auf der Hasenhorn-Sommerrodelbahn (S.167) kommen dagegen Kinder wie auch Ihre Eltern gleichermaßen auf ihre Kosten. Zudem warten überall im Schwarzwald zahlreiche Hochseilgärten, Kletterwälder, Tiergehege und Baumwipfelpfade auf kleine und große Abenteurer.

Museen, Kletterwälder und Themenwanderwege machen viel Spaß, doch Teenager mögen es manchmal etwas ausgefallener. Sogenannte Escape-Rooms, wie sie inzwischen auch in Freiburg angeboten werden, laden die ganze Familie zum Rätseln ein. Noch spannender ist der »Berg-Escape Walk« (www.bergeheimnis.com) auf dem Schauinsland, der spannende Schnitzeljagden in die herrliche Natur des Schwarzwaldes integriert.

*Schwarzwälder
Museen kommen
bei den Kids
gut an*



Vom mondänen Baden-Baden ins sonnige Freiburg

Unsere Tagestour durch den Schwarzwald führt von Baden-Baden im Nordschwarzwald bis nach Freiburg im Süden der Region. Wer es etwas langsamer angehen möchte, kann die Etappen auch gut auf zwei Tage verteilen. Das erste Drittel der Strecke verläuft über die berühmte Schwarzwaldhochstraße. Im Anschluss zeigt sich der Schwarzwald in all seinen Facetten mit dunklen Wäldern, romantischen Bergen und Tälern, Schwarzwalddörfern und hübschen Städtchen.

Die Tour auf einen Blick

Startpunkt: Baden-Baden **Ziel:** Freiburg

Gesamtlänge: 195 km

Reine Fahrzeit: ca. 5 Std. (Tagestour)

Wichtige Orte entlang der Strecke: Ruhestein – Freudenstadt – Schiltach – Wolfach – Haslach – Triberg – Furtwangen – Hinterzarten

E1 VON BADEN-BADEN NACH RUHESTEIN

(36 km/1 Std.)

Steil hinauf geht es auf Deutschlands schönster Panoramastraße über die Bühlerhöhe bis zum Wilden See.

Abstecher

Wer am Waldparkplatz Malschbach am Beginn der Schwarzwaldhochstraße parkt, kann nach kurzer Wanderung den schönen Geroldsauer Wasserfall bestaunen.

Unsere Tour beginnt im eleganten Baden-Baden (S.66), wo wir direkt auf die Bundesstraße B500 auffahren, die sich nur wenige Kilometer weiter in eine der schönsten Panoramastraßen Deutschlands, die Schwarzwaldhochstraße (S.72), verwandelt. Zunächst führt die Strecke durch die Orte Lichtental und Geroldsau, bevor sie sich kurvenreich und teils steil auf bis auf 800 Höhenmeter hinaufwindet.

Weiter führt die Route durch herrliche Wälder, die immer wieder tolle Ausblicke freigeben. Auf der Bühlerhöhe angelangt, überqueren wir den Kamm und genießen bei klarem Wetter den wundervollen Blick auf die Rheinebene. Am Nationalpark Schwarzwald vorbei führt uns die Straße nun geradewegs zum ca. 1000 m hohen Mehliskopf – wer mit Kindern unterwegs ist, kann hier eine Runde auf einer Sommerrodelbahn einlegen.



ADAC Traumstraße:
Etappen 1 bis 6
(Detailplan siehe
Faltkarte Rückseite)

Vorbei an Hundseck-Bühlertal und wenig später an der Hornisgrinde, dem höchsten Berg im Nordschwarzwald, folgt der Mummelsee (S. 72). Ein Spaziergang rund um den See und eine Rast im Berghotel Mummelsee sind empfehlenswert – an Sommerwochenenden ist der See allerdings oft hoffnungslos überlaufen. In sanften Kurven und mit herrlichen Aussichten zu beiden Seiten führt die Straße nun bis zur Passhöhe Ruhestein, wo ein Besuch des Nationalparkzentrums (S. 75) lohnt. Wanderfreudige erkunden von hier aus das Naturschutzgebiet Wilder See – Hornisgrinde.

Abstecher
*Wer beim Meh-
liskopf auf die
L83 abbiegt,
kann die nur
wenige Kilo-
meter entfernte
Schwarzen-
bach-Talsperre
ansteuern.*

E2 VON RUHESTEIN NACH FREUDENSTADT

(27 km/40 Min.)

Hoch oben im Schwarzwald führen sanfte Kurven vorbei am Lotharpfad zur Kreisstadt Freudenstadt.

Vor dem Start zur zweiten Etappe empfiehlt sich ein Abstecher zum Wasserfall Allerheiligen. Die Fälle liegen unterhalb der ebenfalls sehenswerten Klosterruine Allerheiligen (S. 73). Zurück auf der Schwarzwaldhochstraße geht es mit tollen Panoramablicks über den Schliffkopf, wo sich das gleichnamige Nationalparkhotel (S. 93) befindet, das zu einem Wellness-Aufenthalt einlädt. Deutschlands älteste Ferienstraße verläuft weiter in geschwungenen Kurven, die viel Spaß machen und bei schönem Wetter zahlreiche Motorrad-

Das will ich erleben

Der Schwarzwald ist Deutschlands beliebtestes Mittelgebirge. Sehenswerte Landschaften sowie zahlreiche Freizeit- und Sportmöglichkeiten machen diese Urlaubsregion zum abwechslungsreichen Erlebnis. Schluchten und Wasserfälle stehen bei Schwarzwald-Besuchern ebenso hoch im Kurs wie Kirchen, Klöster oder die Gipfel von Feldberg und Belchen mit ihren beeindruckenden Panoramaaussichten. Entspannende Thermen und Wellness-hotels sowie Sterne-Küchen in feinsten Restaurants locken zudem Genießer und Erholungssuchende aus aller Welt.



Spaß für die ganze Familie

Der Schwarzwald ist ideal für einen abwechslungsreichen Familienurlaub. Überall finden sich spannende Attraktionen, besonders für Kinder. In der Fundorena auf dem Feldberg darf auch bei schlechtem Wetter nach Herzenslust geklettert werden. In Titisee-Neustadt kommen Wasserserratten voll auf ihre Kosten, und der Europa-Park verspricht Spaß und Nervenkitzel für die ganze Familie.

- 18 Europa-Park Rust** 108
Einer der schönsten Freizeitparks in Europa
- 32 Badeparadies, Titisee-Neustadt** 154
Riesenrutschen und Badespaß für Groß und Klein
- 34 Fundorena, Feldberg** 157
Klettern, Eislaufen und Trampolinspringen



Entspannung und Erholung

Baden in den heilsamen Thermalquellen des Schwarzwalds hat eine lange Tradition: Schon die alten Römer wussten die entspannende Wirkung der Quellen zu schätzen. In Bad Wildbad haben bereits Adlige und namhafte Politiker verweilt. Die Caracalla-Therme in Baden-Baden und die Cassiopeia-Therme in Badenweiler bieten besonders komfortables Badevergnügen.

- 1 Caracalla-Therme, Baden-Baden** 66
Heilsame Thermalquellen und edle Marmorsäulen
- 11 Palais Thermal, Bad Wildbad** 88
Königlicher Badepalast der Luxusklasse
- 36 Cassiopeia-Therme, Badenweiler** 163
Ein römisch-irisches Badevergnügen

Den Schwarzwald zu Fuß entdecken

Es gibt zahllose faszinierende Wanderwege im Schwarzwald. Vom kurzen Rundweg wie dem Martin-Heidegger-Rundweg in Todtnau bis zum Fernwanderweg ist für jeden Geschmack etwas dabei. Eine Besonderheit im Schwarzwald sind die »Genießerpfade«, die jeweils einem thematischen Schwerpunkt folgen.

- | | | |
|-----------|---|-----|
| 2 | Lotharpfad | 73 |
| | <i>Die Kraft der Natur an der Schwarzwaldhochstraße</i> | |
| 16 | Hahn-und-Henne-Runde | 102 |
| | <i>In Zell am Harmersbach einem Motiv auf der Spur</i> | |
| 38 | Martin-Heidegger-Rundweg | 167 |
| | <i>Philosophische Panoramatour in Todtnau</i> | |



Seen und Wasserfälle

Der Schwarzwald hat herrliche Seen zu bieten, die im Sommer zum entspannten Baden einladen. Doch auch die beeindruckenden Wasserfälle der Region wie in Triberg oder in Todtnau locken jedes Jahr Tausende von Besuchern an.

- | | | |
|-----------|--|-----|
| 20 | Triberger Wasserfälle | 112 |
| | <i>Deutschlands höchste Wasserfälle</i> | |
| 33 | Schluchsee | 154 |
| | <i>Bade- und Wassersportparadies</i> | |
| 38 | Todtnauer Wasserfall | 167 |
| | <i>60 m hoher Wasserfall mit malerischem Wanderweg</i> | |



Einkaufslust

Ein Souvenir aus dem Schwarzwald darf natürlich nicht fehlen. Kuckucksuhren finden sich im Eble Uhren-Park in Triberg. Edler Schmuck kann in der riesigen Schmuckwelt in Pforzheim erworben werden. Und eine gute Flasche Badischen Weins aus dem Kaiserstuhl findet sicher auch ihren Anklang.

- | | | |
|-----------|--|-----|
| 8 | Schmuckwelten, Pforzheim | 83 |
| | <i>Gold, Silber und Schmuck bewundern</i> | |
| 13 | Alpirsbacher Glasbläserei | 96 |
| | <i>Kunst aus Glas in alter Tradition</i> | |
| 20 | Eble Uhren-Park, Triberg | 112 |
| | <i>Uhren in jeder erdenklichen Form als Andenken</i> | |



Nordschwarzwald – Erholung und Genuss pur

Sterne-Küche auf höchstem Niveau, ein beeindruckendes Wellness-Angebot und der erste Nationalpark des Landes



meln sich in diesem Teil des Schwarzwalds. So gilt die Schwarzwaldstube in Baiersbronn als einer der besten Feinschmeckertempel der Republik. Für Naturliebhaber bieten sich entlang der ältesten Ferienstraße Deutschlands herrliche Ausblicke und Naturerlebnisse der ganz besonderen Art. Kleinode wie der Wilde See und naturbelassene Wanderpfade in Baden-Württembergs erstem Nationalpark warten auf ihre Entdeckung. Klöster und beeindruckende Fachwerke finden sich in hübschen Orten wie Calw und Altensteig im Nagoldtal. Apropos Gold – Pforzheim wird ihrem Ruf als Goldstadt mehr als gerecht.

Der Nordschwarzwald ist berühmt für seine Wellness- und Bäderkultur, hervorragende Sterne-Küche, aber auch für beeindruckende Natur entlang der Schwarzwaldhochstraße und dem Nationalpark Schwarzwald.

Für das Wohlbefinden sorgen zahlreiche Thermalquellen, die hier an die Oberfläche drängen. Nirgendwo sonst in Deutschland versammeln sich mehr Kurorte auf so kleinem Raum. Die Terme von Baden-Baden stand bereits bei römischen Legionären hoch im Kurs. Eine besondere und ganz eigenständige Attraktion der Region ist das gute Essen. Zahlreiche Sterne-Köche mit hervorragenden Restaurants tum-

In diesem Kapitel:

1	Baden-Baden 	66
2	Schwarzwald hochstraße	72
3	Sasbachwalden	74
4	Nationalpark Schwarzwald	75
5	Baiersbronn	77
6	Freudenstadt	79
7	Murgtal	81
8	Pforzheim	83
9	Bad Liebenzell	84
10	Calw	86
11	Bad Wildbad	88
12	Altensteig	90
	Übernachten	92



ADAC Top Tipps:

1 Caracalla Therme, Baden-Baden | Thermalbad |

Die moderne Wellness- und Thermal-
landschaft mit Wasserfall und Heil-
wasser-Pools bietet Entspannung
und Badevergnügen. 66

2 Nationalpark Schwarzwald | Naturerlebnis |

Baden-Württembergs erster Natio-
nalpark zeigt sich landschaftlich
spannend und wild. Unberührte
Bannwälder, zauberhafte Landschap-
ten und eine einzigartige Tierwelt
nehmen Besucher vom ersten Schritt
an gefangen. 75

ADAC Empfehlungen:

1 Lotharpfad | Wanderung |

Die Selbstheilungskräfte der Natur
nach den Verwüstungen von Orkan
Lothar hautnah erleben. 73

2 Sankenbachwasserfälle, Baiersbronn | Wasserfall |

Der beeindruckend hohe Wasserfall
stürzt an steiler Karwand in der Nähe
von Baiersbronn in die Tiefe. 77

3 Traube Tonbach Schwarz- waldstube, Baiersbronn | Restaurant |

Die bekannte Adresse für Feinschme-
cker mit drei Michelin-Sternen bietet
Genuss auf höchstem Niveau. 78

4 Baumwipfelpfad Schwarzwald | Aussichtsplattform |

Eine der schönsten Aussichtsplatt-
formen im gesamten Schwarzwald
mit herrlicher Fernsicht. 88

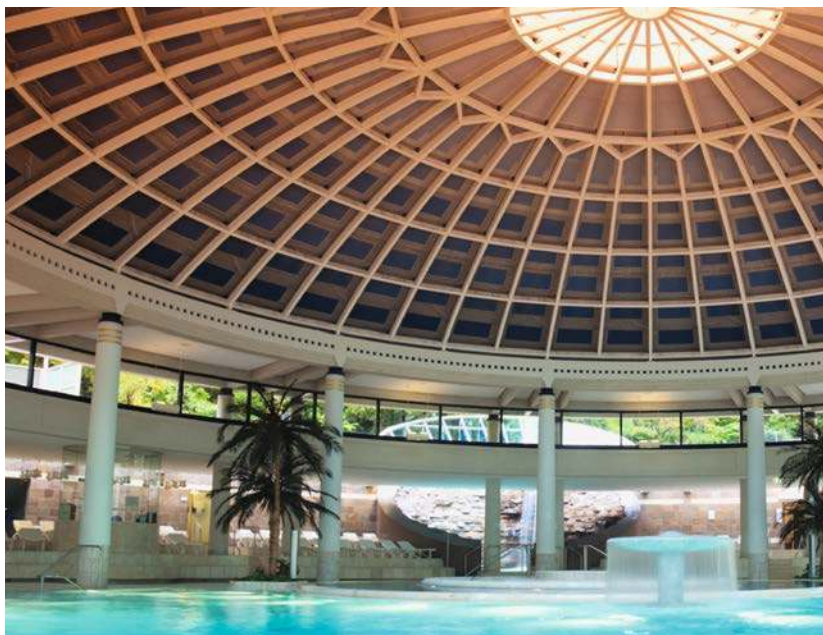
5 Moknis Palais Hotels, Bad Wildbad | Hotel |

Elegantes Hotel mit feinem Restaurant
und mit freiem Eintritt ins prachtvolle
Badehaus Palais Thermal. 93

1

Baden-Baden

Mondänes Weltbad und Treffpunkt der Hautevolee



Die Caracalla Therme in Baden-Baden bietet viel Platz für wohltuende Entspannung



Information

- Tourist Information, Kaiserallee 1, 76530 Baden-Baden, Tel. 072 21/27 52 00, www.baden-baden.com
- Parken: siehe S. 71

Kuranlagen, klassizistische Villen und exklusive Hotels betonen die gediegene Atmosphäre von Baden-Baden, die an den Glanz der Belle Époque des 19. Jh. anknüpft. Damals galt das Heilbad im Oostal, das sich zur Rheinebene hin öffnet, als »Sommerhauptstadt Europas«. Noch heute ist der Kur- und Bäderbetrieb der wichtigste Wirtschaftszweig des mit 4600 Gäs-

tebetten größten Ferienortes im Schwarzwald. Große Events wie die Iffezheimer Galopprennen oder die Gala zur Wahl der Sportler des Jahres machen die sympathische Kurstadt zu einem Treff von Prominenz und Jetset aus aller Welt.



Sehenswert

1

Caracalla Therme

| Therme |



Das Bad von Welt – ein Erlebnis für die ganze Familie

Die Caracalla Therme, eines der größten Erlebnisbäder Deutschlands mit weitläufiger Pool- und Saunaland-

Plan
S. 68



schaft, bietet Badegenuss pur. Auf einer Fläche von 4000 m² verteilen sich etliche Sprudel-, Kalt- und Heißwasserbecken, Whirlpools und ein Strömungskanal. Rundum wohlfühlen kann man sich auch im Aroma-Dampfbad. Das Wasser für die Therme kommt mit einer Temperatur von bis zu 68 °C direkt aus der Erde.

■ Römerplatz 1, Tel. 072 21/27 59 40, www.caracalla.de, tgl. 8–22 Uhr, Eintritt ab 17,50 €

2 Neues Schloss

| Schloss |

Das Neue Schloss thront auf dem Florentinerberg in 212 m Höhe über der

Stadt. Die ehemals gotische Burg wurde 1479 von Markgraf Christoph I. zur Residenz erhoben und unter Philipp II. 1573–75 zu einem Renaissancepalast umgebaut. Nach dem großen Brand von 1689 fiel der Wiederaufbau weit aus weniger prunkvoll aus. Von der Schlossterrasse genießt man einen herrlichen Ausblick über die Dächer der Stadt. Das Innere ist nicht zugänglich, die Anlage wird zurzeit in ein exklusives Luxushotel umgewandelt.

■ Schlosstr. 22, www.baden-baden.com

3 Stiftskirche Baden-Baden

| Kirche |

Gegenüber dem Rathaus erhebt sich die dreischiffige Stiftskirche, die ab dem 13. Jh. auf den Resten einer römischen Therme errichtet wurde. Der Chor des sehenswerten Kirchenbaus diente ab Ende des 14. Jh. als Grablege der badischen Markgrafen.

■ Marktplatz 15

4 Friedrichsbad

| Therme |

Das 1877 eröffnete Friedrichsbad gilt auch heute noch als eines der schönsten Bäder Europas. Die Rundbogenfenster der Fassade sind von der italienischen Hochrenaissance beeinflusst. Das Schmuckstück des originalgetreu restaurierten Badehauses, das römisch-irrisches Badevergnügen an 17 verschiedenen Stationen bietet, ist ein von italienischem Marmor eingefasstes rundes Bewegungsbad mit herrlicher Kuppel.

■ Römerplatz 1, Tel. 072 21/27 59 20, www.carasana.de/de/friedrichsbad.html, tgl. 9–22 Uhr, Eintritt ab 27 €